

Ein unbekannter Mann kommt auf mich zu und fragt: "Wo kommst Du her?", "Wie geht es Dir?"

Mit all den Erfahrungen in mir stutze ich, brauche eine Gedanken- und Fühlpause- keine Hintergedanken, kein Verkaufsgespräch, keine Diebesbande im Hintergrund... Dann erfahre ich von dem alten Seemann, wie er sein Bein verloren hat, von seinem niedrigen Blutdruck und noch eine Warnung, daß die Strände in Richtung Fehid gefährlich sind wegen der starken Strömung. So sind wir in einem fremden Land unterwegs und doch jeden Tag mit freundlichen Menschen umgeben. Ich nehme den kleinen alten Mann im schwarzen Wollmantel, mit Fahrrad als Laufhilfe und großem Herz aus Irland mit in so manche verkopfte Diskussion.

Im herzlichen und ehrlichen Fragen ist Jesus nahe, kommt unerwartet und es kostet kein Geld. (Matth. 25,40 "Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.") Wir kennen uns im Grund und auf der Höhe. All die, die neu herziehen, hier Urlaub verbringen oder einfach nur mal durchfahren oder wandern, werden zu Hause erzählen können, im Reinstädter Grund leben herzliche Menschen.

Viele wohltuende Begegnungen und liebe Grüße Ihre Ellen Hoffmann.